

Protokoll der Vollversammlung am 05.05.2021

Beginn: 18:02 Uhr (Raum ab 17:45 zum Ankommen geöffnet)

Ende: 20:11 Uhr

Anwesende:

Stimmberechtigte

Andreas Haase (ASJ), Mario Hesse (CCC Jugendgruppe), Maike Tech (CCC Jugendgruppe), Christoph Lokotsch (DGB Jugend), Jan Meyer (DLRG Jugend), Emily Lieff (DLRG Jugend), Sebastian Behrendt (DPSG), Alexander Ohm (Ev. Jugend), Stefanie Clemens (Ev. Jugend), Janina Siegmann (Ev. Jugend), Pascal Sommerfeld (Jugendfeuerwehr), Hannah Kleber (Kore), Carolin Klumpp (Naturfreunde), Gustav Opitz (PbB Chawrusen), Luzie Nolte (PbB Hohenstaufen), Anna Steeger (SCHLAU), Sarah Grässler (Sportjugend Gö), Thilo Gut (Sportjugend Gö), Angelika Lau (UJZ Weende), Udo Wilmering (UJZ Weende), Janina Witt (Slow Food Youth), Tim Göbel (Vorstand SJRG), Ine Kamps (Vorstand SJRG), Carlo Beckmann (SJRG Vorstand), Katja Althaus (DRK - Jugendrotkreuz), Uljana Grube (DRK - Jugendrotkreuz), Milena Jurczik (Jugendhilfe Göttingen), Erik Oppermann (Queeres Göttingen), Luca Siemens (Queeres Göttingen), Felix Möller (JANUN Göttingen), Sabine Lipinski (SJ Die Falken), Peer Diercks (SJ Die Falken), Lara Linne (Johanniter Jugend), Dortje Brandes (Ev. Freikirchliche Gem.)

Gäste

Alicia Dowling (SJRG), Wiebke Fischer (SJRG), Daniel Wiese (Chawrusen)

TOP 0: Ankommen, Raum für Fragen zum Ablauf

Aufgrund der Kontaktbeschränkungen wegen der aktuellen Pandemie findet die Vollversammlung digital im Videokonferenzraum des Stadtjugendrings statt. Die Wahlen werden als Briefwahl durchgeführt.

Bei Abstimmungen im digitalen Raum wird eine Liste der anwesenden Mitgliedsverbänden in alphabetischer Reihenfolge vorgelesen und die Delegierten melden sich jeweils mit ihrem Votum.

TOP 1: Regularien

Tim Göbel begrüßt um 18:02 Uhr die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Fragen zur Technik etc. gibt es zu diesem Zeitpunkt keine.

1.1 Feststellung von Stimmberechtigung und Beschlussfähigkeit

Zu der Vollversammlung wurde fristgerecht geladen. Die Vollversammlung ist mit 34 Delegierten aus 19 Verbänden beschlussfähig (Benötigt werden mind. 16 Verbände).

Es folgt eine Vorstellungsrunde (Kategorien: Lieblingstier und eine Sache, die man nach Corona gerne tun würde).

1.2 Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen und lautet wie folgt:

0. Ankommen, Raum für Fragen zum Ablauf

1. Regularien

1.1. Feststellung von Stimmberechtigung und Beschlussfähigkeit

1.2. Beschluss der Tagesordnung

1.3 Erläuterung zu Abstimmungen und Briefwahl

2. Aussprache und Entlastung

2.1. Raum für Fragen zum Jahresbericht 2020

2.2. Raum für Fragen zu den Finanzen 2020

2.3. Entlastung des Vorstands

3. Wahlen

3.1. Raum für Fragen an die Vorstandskandidat*innen

3.2 Ausfüllen der Briefwahlunterlagen

4. Ausblick 2021

4.1 Haushaltsplan

4.2 Veranstaltungen

5. Sonstiges

Tim schlägt Alicia Dowling als Protokollführerin vor. Es wird nach Gegenstimmen gefragt, woraufhin sich niemand meldet. Der Vorschlag ist damit einstimmig angenommen.

1.3 Erläuterung zu Abstimmungen und Briefwahl

Ine erläutert kurz das Briefwahlverfahren. Tim erinnert nochmal daran, den Brief rechtzeitig abzuschicken, weil er bis zum 17. Mai im Stadtjugendring sein muss. Tim öffnet den Raum für Fragen zur Briefwahl.

Es wird eine Wahlleitung und deren Unterstützung gewählt. Am 17. Mai ab 17 Uhr werden die gewählten Personen im Gruppenraum des SJRGs die Wahlunterlagen auszählen.

Lara (JUH) schlägt sich als Wahlleitung vor.

Pascal (Feuerwehr) schlägt sich als Unterstützer*in vor.

Beide werden einstimmig angenommen.

Sabine (Falken) merkt an, dass grade unübersichtlich ist, was abgestimmt wird und alles sehr schnell geht. Tim erläutert, was bisher beschlossen wurde und wird von nun an, wenn bei Abstimmungen nach Gegenstimmen gefragt wird, mindestens 15 Sekunden warten.

TOP 2: Aussprache und Entlastung

2.1. Raum für Fragen zum Jahresbericht 2020

Die Delegierten können Fragen zur Arbeit des Vorstandes im letzten halben Jahr stellen.

Peer meint, dass es für ihn schwierig ist konkrete Fragen zu stellen, weil er zu wenig mitbekommen hat, was überhaupt passiert ist. Er fände es interessant zu hören, was der Eindruck des Vorstandes vom letzten Jahr war.

Dazu meint Tim, sie mussten sehr kreativ werden. Es war anstrengend, aber hat auch Spaß gemacht. Besonders die JuLeiCa Ehrung in Präsenz war sehr schön. Das Klausurtreffen im Januar konnte leider nur digital stattfinden. Ine weist noch auf das Vereinsbuchhaltungsseminar im Januar, den Auftrag für einen barrierefreien Eingang zum SJRG und den neu gegründeten AK Prävention hin.

Christoph erzählt, dass er eine Ankündigung über einen schriftlichen Bericht im Antragstool gefunden hat, und fragt, ob das so sein soll. Tim sagt, der Vorstand hat das in der Einladung so geschrieben, sich dann aber dagegen entschieden, ihn an alle zu schicken, weil so wenig passiert ist.

Peer fragt, ob der digitale Gruppenraum viel genutzt wurde.

Wiebke sagt dazu, dass es teilweise regelmäßige Treffen dort gibt und 8 Gruppen eigene Zugänge bekommen haben. Außerdem wird der Gruppenraum für AK-Treffen genutzt. Tim meint, die digitalen Möglichkeiten wurden in der Jugendarbeit ausgeschöpft.

Lara fragt, was sie sich unter der Arbeit des Vorstands vorstellen kann. Tim umreißt kurz die allgemeine Arbeit und Aufgaben des Vorstands.

2.2. Raum für Fragen zu den Finanzen 2020

Der Finanzbericht für das Jahr 2020 und der Bericht der Kassenprüfer*innen konnten den Delegierten nicht im Voraus zur Verfügung gestellt werden.

Wiebke erklärt die Schwierigkeiten, die es mit dem Jahresabschluss gab, und schlägt vor, den Vorstand vorbehaltlich der nicht-Beanstandung durch die Kassenprüfer*innen zu entlasten.

Wiebke öffnet den Raum für Fragen dazu.

Steffi (Ev. Jugend) findet es schwierig, den Vorstand ohne Kassenprüfung zu entlasten. Wiebke merkt daraufhin an, dass die Entlastung auch auf die Vollversammlung im Herbst verschoben werden könnte.

Christoph ist dafür den sicheren Weg zu gehen und es im Herbst zu machen.

Jan (DLRG) sieht keinen Nachteil darin es nach dem vorgeschlagenen Verfahren zu machen.

Es gibt noch mehrere kleine Nachfragen im Chat, die von Wiebke schnell beantwortet werden.

Tim schlägt den Delegierten weiterhin vor, den Vorstand unter Vorbehalt zu entlasten.

2.3. Entlastung des Vorstands

Christoph beantragt, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen. Die Abstimmung ergibt 14 Stimmen dafür, 11 Enthaltungen und 7 Stimmen dagegen. Der TOP Aussprache und Entlastung ist damit vertagt auf die Herbst Vollversammlung.

TOP 3: Wahlen

Tim weist darauf hin, dass er den Vorstand verlassen wird. Seine Vorstandskolleg*innen Ine, Lisa, Carlo und Felix kandidieren für weitere 2 Jahre im Vorstand. Außerdem steht Daniel Wiese zur Wahl.

Ine, Carlo und Daniel stellen sich kurz vor (die anderen beiden sind nicht anwesend).

3.1 Raum für Fragen an die Vorstandskandidat*innen

Tim öffnet den Raum für Fragen an die Vorstandskandidat*innen.

Sarah (Sportjugend) möchte von Daniel wissen, warum in den Vorstand will und wofür er sich einsetzen will. Daniel sagt, er hat schon einige Erfahrungen mit den Pfadfindern gesammelt und ist bereit, die alltäglich anfallenden Aufgaben zu erledigen.

Luzie (Chawrusen) würde gerne von allen wissen, was ihre Motivation ist in den Vorstand zu gehen. Ine möchte sich einbringen und die Jugendarbeit vorantreiben. Carlo meint, bei ihm ist es ähnlich und die Arbeit im Vorstand macht ihm Spaß.

Janina (SFY) würde gerne über Lisa und Asterix wissen, wie lange sie im Vorstand sind und aus welchen Verbänden sie kommen. Beide sind seit einem Jahr im Vorstand. Lisa kommt von der Evangelischen Jugend und Asterix von der Jugendgruppe des CCC.

Peer fragt, ob es Ambitionen für Projekte im Bereich Teilhabe gibt.

Sabine fragt, ob es ein konkretes Thema gibt, dass der Vorstand gerne angehen will. Ine sagt, dass sie seit einiger Zeit an Förderanträgen arbeiten.

3.2 Ausfüllen der Briefwahlunterlagen

Tim gibt die Gelegenheit, sich noch zur Wahl aufstellen zu lassen. Er weist darauf hin, dass es auch die Möglichkeit gibt erstmal beizusitzen. Es gibt keine weiteren Kandidat*innen.

Die Delegierten füllen jetzt die Briefwahlunterlagen aus. Es kann ein Kreuz pro Kandidat*in vergeben werden (insg. 5 Kreuze).

TOP 4: Ausblick 2021

4.1 Haushaltsplan 2021

Wiebke erläutert ausführlich den Haushaltsplan und Vorhaben bzgl. Fördergeldern für 2021. Dazu kommen einige Fragen auf.

Alex Ohm (Ev. Jugend) hätte gerne mehr Infos zum Punkt „Webseite oder Summertime Online“, weil dort eine große Summe aus den Rücklagen eingeplant ist. Wiebke erläutert nochmal genauer, dass die Rücklagen aufgebraucht werden müssen, da die Stadt sie sonst zurückfordert.

Sabine (Falken) merkt an, dass sie die Mietsteigerung ab 2022 aufgrund des Treppenliftes nicht okay findet. Peer (Falken) schlägt vor, dazu juristische Beratung zu suchen. Wiebke sagt, dass der SJRG in Kontakt mit einer Anwältin ist. Wahrscheinlich müsste man das aber hinnehmen. Glücklicherweise wird die Miete nur um 1,5% (Korrektur) erhöht und sollte es voraussichtlich kein Problem sein, eine entsprechend höhere jährliche Förderung von der Stadt zu bekommen.

Peer (Falken) würde gerne Mittel für die technische Ausstattung von Jugendlichen bereitstellen. Wiebke schlägt vor, dass über Drittmittel zu machen und sich zu diesem Thema nochmal mit den Falken direkt zu besprechen. Christoph hat schon einen konkreten Vorschlag für Drittmittelförderung und würde das gerne in einer AG besprechen.

Der Haushaltsplan wird einstimmig angenommen.

4.2 Veranstaltungen

Udo (UJZ Weende) verlässt die Veranstaltung.

Tim gibt einen Überblick über die kommenden Veranstaltungen (Stand 3.5.2021).

- Wochenendseminar Prävention (sexualisierter) Gewalt am 12. und 13. Juni 2021 (In Präsenz statt, mit Platz für 10 Teilnehmer*innen. Anmeldung unter info@sjrg.de)
- [unter Vorbehalt] Open-Air-Konzert der Göttinger Kinder- und Jugendhäuser am 3. Juli
- Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl mit OB-Kandidat*innen am 2. September, voraussichtlich ab 15:30 Uhr im Ratssaal und digital
- Ansätze für eine Rassismus-kritische Jugendarbeit am 1. Oktober. Einstieg in das Thema, digital von 15 bis 19 Uhr.
- Herbst Vollversammlung am 3. November 2021

TOP 5: Sonstiges

Maike (CCC Jugend) verlässt die Veranstaltung.

Es wurden im Vorfeld der VV Anträge eingereicht.

Antrag 1: Informationen zur Impfpriorisierung

Tim gibt eine Zusammenfassung der Informationen des LJR. Haupt- und Ehrenamtliche können sich am dem 01.05. impfen lassen. Dazu muss eine formlose Bescheinigung vom Verein ausgestellt werden.

Antrag 2: Jugendarbeit unter Pandemiebedingungen

Tim schlägt vor, nach der Veranstaltung mit allen Interessierten über dieses Thema zu sprechen.

Christoph (DGB Jugend) würde angesichts der Zeit lieber eine Terminusumfrage dafür machen. Das bekommt im Chat positive Resonanz. Wiebke schreibt eine Mail zur Terminfindung.

Weitere Bemerkungen:

Es soll auf dem Sommerfest der AWO am 16. Juli (Lönsweg) einen Stand des SJRG geben. Interessierte Verbände/Gruppen, die dort ihre Arbeit vorstellen möchten, können sich bei dem Vorstandsteam oder Wiebke melden.

Da im September Wahlen anstehen, könnte sich dazu ein Arbeitskreis bilden. Christoph (DGB Jugend) möchte gerne mitwirken.

Es folgt eine kurze Vorstellung des AK Prävention: Im Arbeitskreis Prävention haben sich verschiedene Vertreter*innen aus Mitgliedsverbänden des Stadtjugendring Göttingen zusammengefunden, um Konzepte für die Gewaltprävention in der Kinder- und Jugendarbeit zusammenzutragen, zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Zu den bisherigen Themen des Arbeitskreises Prävention gehören zum Beispiel Prävention von sexualisierter Gewalt und Prävention von rassistischer Diskriminierung.

Der Arbeitskreis wurde Ende 2020 gegründet und ist offen für weitere interessierte Mitglieder. Die Treffen finden etwa einmal im Monat statt. Interessierte können sich an info@sjrg.de wenden.

Auf die Frage, wer an einem Arbeitskreis Digitale Geräte interessiert wäre, melden sich die Falken, DGB Jugend und Carl von der Naturfreundejugend. Wiebke wird sich dazu bei denen melden.

Steffi (Ev. Jugend) fragt, ob es das Summertime im PDF Format geben wird. Wiebke sagt dazu, dass an einer Mail an alle Schüler*innen gearbeitet wird. Darin soll ein Link zu der Website mit den Angeboten führen, weil das praktischer scheint, als eine große PDF-Datei.

Tim bedankt sich um 20:11 Uhr bei den Anwesenden, beendet die Vollversammlung und wünscht allen einen schönen Abend.

Für das Protokoll:

Für den Vorstand:

(Alicia Dowling)

Ergebnisse der Briefwahl

Am 17.05.2021 haben Pascal Sommerfeld und Lara Linne im Auftrag der Vollversammlung die Briefwahlunterlagen ausgezählt.

Insgesamt wurden 32 Wahlzettel abgegeben. 24 von 31 Mitgliedsverbänden haben sich an der Briefwahl beteiligt.

Die Vorstandskandidat*innen konnten alle eine Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen und sind damit alle gewählt worden.

Carlo Beckmann (29 Stimmen), Ine Kamps (30 Stimmen), Felix Schelle (26 Stimmen), Lisa Schnute (27 Stimmen) und Daniel Wiese (28 Stimmen)

Alle 5 Kandidat*innen nehmen die Wahl an.

Datum, Ort: <i>17. Mai 2021</i>
Ausgezählt von: <i>Pascal Sommerfeld</i> <i>Lara Linne</i>

Zahl der abgegebenen Wahlzettel gesamt:	<i>32</i>	
Zahl der Verbände die sich beteiligt haben:	<i>24</i>	von 31

Vorstandswahl	Stimmen	
Carlo Beckmann	<i> </i>	<i>= 29</i>
Ine Kamps	<i> </i>	<i>= 30</i>
Felix Schelle	<i> </i>	<i>= 26</i>
Lisa Schnute	<i> </i>	<i>= 27</i>
Daniel Wiese	<i> </i>	<i>= 28</i>